

# Ole Christiansen gestorben

Wie erst jetzt bekannt wurde, ist der 1955 in Berlin (DDR) geborene Maler und Philosoph Ole Christiansen am 11. Juli gestorben. Nach der 1989 konnte er im neuen System nie richtig Fuß fassen. Als Graphiker, Fotograf und Maler arbeitete er mit Autoren wie Jörg Seidler und Hugo Velarde und mit Musikbands wie Infamis, Britannia Theatre und R. Stevie Moore zusammen, für die er ebenso Cover gestaltete wie auch Songs nach seinen Bildern entstanden. Christiansen hinterlässt ein umfangreiches bildnerisches Werk. (jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/336509.ole-christiansen-gestorben.html>*